



## Hilfe für vergessenen Waisen und Fellnasen e.V.

. Help for forgotten orphans  
and Strays

Eingetragen beim  
Amtsgericht Wetzlar:  
Register Nr. 4484

Gemeinnützigkeit anerk.  
Finanzamt Wetzlar  
Steuer Nr.: 3925054038

### Informationen zur Vermittlung eines Hundes aus Valcea/Rumänien

Vielen Dank, dass Sie sich für einen unserer Hunde adoptieren möchten. Sie tun damit in dreifacher Hinsicht Gutes: 1. befreien Sie eine arme Fellnase aus schlimmsten Verhältnissen; 2. retten Sie damit gleichzeitig einen anderen Hund, der nun in unsere Obhut genommen werden kann und 3. werden mit einem Teil ihrer Schutzgebühr Kastrations-/Sterilisationsprogramme finanziert, um dem Problem der unkontrollierten Vermehrung Herr zu werden.

Die folgenden Zeilen enthalten alle wichtigen Informationen über unsere Hunde. Bitte nehmen sie die Infos zur Kenntnis:

#### Woher kommt der Hund

Meistens kennen wir das Vorleben eines Tieres nicht, da es sich oft um wildgeborene Streuner handelt. Vielfach handelt es sich um Hunde die einmal ein Zuhause hatten und wurden aus den verschiedensten Gründen ausgesetzt und von Hundefängern in den Shelter gebracht werden. Manche Hunde sitzen schon so lange im Shelter, dass sie vor der Tötung stehen.

Wir haben Sie bei der Kontaktaufnahme bereits informiert, wo sich ihr Tier zuletzt aufgehalten hat oder zurzeit aufhält und welches „Können“ zu erwarten ist:

- Pflegestelle: Das Tier lebt bereits in einer Wohnung und hat schon viel gelernt.
- Shelter: Rudelhaltung in Außengehegen, Betreuung durch den Verein
- Tötung: Zwingerhaltung, wir kennen das Tier nicht persönlich

#### Gesundheit

Der Hund hat bei der Ausreise alle nötigen Impfungen erhalten und wurde, gechippt, entfloht und entwurmt. Vor der Ausreise werden die Hunde einem Bluttest unterzogen; obwohl die Gegend aus der die Hunde kommen als Leishmaniose-frei gilt. Alles Weitere unter dem Stichwort Gesundheit.

Sollte ein Tier eine gesundheitliche Beeinträchtigung haben, werden Sie vorher informiert und können Ihre Entscheidung wieder rückgängig machen. Natürlich kann es vorkommen, dass ein Tier nach der Ankunft wegen dem vorher durchgemachten Stress krank wird: Meist macht sich das durch Durchfall bemerkbar. Auch die Futterumstellung kann Darmbeschwerden hervorrufen; meist lässt sich das durch eine leichte Diät (z.B. gekochtes Hühnerfleisch mit Reis) bereinigen.

Bei schlimmeren Fällen (wenn z.B. Blut im Stuhl zu sehen ist), handelt es sich meist und erfahrungsgemäß um die Darmbakterien Giardien oder Koxidien. Lassen Sie sich von Ihrem Tierarzt Medikamente dagegen geben. Sie sollten Ihren Hund nach etwa 4 Woche noch einmal entwurmen. Eine nicht erkannte Krankheit kann (auch beim Hund vom Züchter) natürlich nie ausgeschlossen werden.



## Hilfe für vergessenen Waisen und Fellnasen e.V.

. Help for forgotten orphans  
and Strays

Eingetragen beim  
Amtsgericht Wetzlar:  
Register Nr. 4484

Gemeinnützigkeit anerk.  
Finanzamt Wetzlar  
Steuer Nr.: 3925054038

### Ist das Tier kastriert / sterilisiert?

Ja, sofern gesundheitlich oder altersbedingt nichts dagegen spricht. Nach Auskunft unserer kooperierenden Tierärzte empfiehlt es sich, mit der Kastration / Sterilisation abzuwarten, bis die Rüden ca. ein Jahr und die Hündinnen einmal heiß gewesen sind. Das bedeutet natürlich, dass Welpen und junge Hunde noch kastriert / sterilisiert werden müssen; dafür wird dann eine geringere Schutzgebühr fällig.

### Vorkontrolle und Vermietererklärung

Siehe unter der Rubrik „Vermittlung geht so – Vorkontrolle“.

### Schutzvertrag

Siehe unter der Rubrik „Vermittlung geht so – Unser Schutzvertrag“

### Garantie

Eine Garantie von uns für unsere Hunde gibt es nicht; kann es nicht geben. Tiere sind Lebewesen und kein Gegenstand, den man bei Defekt an den Hersteller zur Reparatur zurückgeben kann oder für die man Reparaturkosten erstattet bekommt.

Es kann vorkommen, dass die Tiere in Valcea/Rumänien keine Krankheitssymptome zeigten und erst später im neuen Zuhause auffällig werden. Wir können keine Kosten im Nachhinein übernehmen. Bitte machen Sie sich bewusst, dass Tiere Geld kosten und unter Umständen hohe Tierarztkosten verursachen können, egal wie lange Sie den Hund haben. Adoptieren Sie keinen Hund, wenn Sie dazu nicht bereit sind. Siehe auch in der Rubrik „Vermittlung geht so“.

### Warum wird eine Schutzgebühr erhoben?

Mit der Schutzgebühr versuchen wir sicherzustellen, dass die neuen Eigentümer ein ernsthaftes Interesse an dem von ihnen adoptierten Hund haben und auch finanziellen Voraussetzungen der Hundehaltung gewährleistet sind; wer nichts bezahlen will, kann keinen Hund bekommen. **Für arme Menschen finden wir eine Lösung.**

Mit der Schutzgebühr finanzieren wir das Überleben der Hunde in Valcea/Rumänien, sorgen für deren tierärztliche Versorgung und beschaffen Futter. Ein Teil des Geldes geht in Kastrations-/Sterilisationsprogramme und deckt die Kosten des Transports.

Die Schutzgebühr wird spätestens bei der Übergabe des Tieres fällig. Sie können die Schutzgebühr entweder bar bei der Übergabe zahlen (was am unbürokratischsten und kostenfrei ist) oder Sie überweisen den Betrag ca. zwei Wochen vorher auf das folgende Konto (bitte bringen Sie in dem Fall den Überweisungsbeleg bei Übergabe mit):

Hilfe für vergessenen Waisen und Fellnasen e.V.  
Sparkasse Wetzlar  
IBAN: DE02 5155 0035 0002 0959 74  
BIC: HELADEF1WET  
Verwendungszweck: Schutzgebühr für „Name des Hundes“



## Hilfe für vergessenen Waisen und Fellnasen e.V.

. Help for forgotten orphans  
and Strays

Eingetragen beim  
Amtsgericht Wetzlar:  
Register Nr. 4484

Gemeinnützigkeit anerk.  
Finanzamt Wetzlar  
Steuer Nr.: 3925054038

### Rasse

Natürlich versuchen wir, meist unter Aufbietung von viel Phantasie, zu bestimmen, welcher Rasse der von Ihnen ausgewählte Hund ist. Das ist bei den meist wildgeborenen Hunden oft nicht mehr eindeutig herauszufinden. Doch meist gelingt eine grobe Bestimmung, aus der sich dann auch eine Charakterisierung ableiten lässt, die wir natürlich in der Präsentation angeben.

Bitte Informieren Sie sich vor der Vermittlung über die Eigenschaften einer Rasse, wie z.B. typische Hütehund- oder Jagdhund-Rassen. Überlegen Sie, ob Sie der gewünschten Rasse gerecht werden können. Informieren Sie sich auch über das Landeshundegesetz in Ihrem Bundesland und den Gemeinderegeln.

### Wie gehe ich mit dem neuen Hund um?

Das kommt natürlich auf das Verhalten des Hundes an – und das ist so unterschiedlich und individuell wie jedes Lebewesen halt ist. Von ausgesprochen forsch, bis zurückhalten und ängstlich gibt es alles. Es kann sogar (sehr selten) zu Aggressivität kommen – kein Wunder, immerhin wurde er aus seiner gewohnten Umgebung gerissen und hat einen anstrengenden Transport hinter sich.

Wenn es sich bei Ihrem Hund nicht um einen Welpen handelt, die noch kein langes Leben vergessen müssen um sich an ein neues Leben gewöhnen zu können, können erwachsene Hunde auch „Marotten“ haben... machen reagieren aggressiv oder ängstlich auf Hüte oder Mützen (vielleicht trugen die groben Hundefänger oder das Personal in der Tötung solche Kappen). Gegen Sie Ihrem Hund Zeit.

Das Wichtigste ist zunächst, dem Hund die nötige Sicherheit zu vermitteln und mit der Zeit eine Bindung zu entwickeln (lassen sie Ihren Hund zunächst nicht frei laufen). Mit der Zeit wird der Hund Vertrauen fassen und sich in die neue Umgebung als Ihr neues Familienmitglied einpassen; mindestens 4 Wochen.

Erwarten Sie bitte nicht zu viel von Ihrem neuen Hund – je nach dem woher er kommt, weiß und kann er wenig bis nichts; meist sind die Hunde auch nicht stubenrein. Sie müssen ihm mit **konsequenter aber gewaltloser** Erziehung beibringen was er Ihrer Meinung nach können soll. Das setzt natürlich Ihre Beschäftigung mit dem Hund voraus.

Bei ausreichender Beschäftigung und Bewegung wird der Hund wahrscheinlich eher keine Ersatzbefriedigung haben wollen in dem er Ihr Zeug zerstört. Auch das Alleinsein muss der Hund lernen – weil er sonst seine Verlassensangst unter Umständen auch an der Wohnungseinrichtung auslässt.

Sollten Sie aber nach einer angemessenen Zeit wirklich nicht miteinander auskommen, nehmen wir den Hund zurück bzw. vermitteln ihn weiter. Allerdings wird die Schutzgebühr nicht zurückgezahlt.



## Hilfe für vergessenen Waisen und Fellnasen e.V.

. Help for forgotten orphans  
and Strays

Eingetragen beim  
Amtsgericht Wetzlar:  
Register Nr. 4484

Gemeinnützigkeit anerk.  
Finanzamt Wetzlar  
Steuer Nr.: 3925054038

### Ist der Hund katzenverträglich?

Das wissen wir leider nicht in jedem Falle. Wenn der Hund von einer Pflegestelle zu Ihnen kommt, ist uns das Verhalten des Hundes bekannt. Weiterhin kommt es natürlich auch darauf an, wie alt Ihr neuer Hund ist; bei einem Welpen ist das überhaupt kein Thema. Manchmal ist es ja auch die Frage, ob Ihre Katze hundeverträglich ist... Unserer Erfahrung nach gibt es sehr selten wirkliche Probleme, wenn man allen Beteiligten die neue Situation beibringt.

### Wie reagiert das Tier auf Kinder?

Wie bei jedem Tier, dessen Vorgeschichte nicht bekannt ist, kann niemand eine gesicherte Aussage darüber treffen, ob und welche Erfahrungen mit Kindern gemacht wurden. Unserer Erfahrung nach gibt es bei einer behutsamen Zusammenführung von Kind und Hund im Normalfall keine Probleme. Bitte beachten Sie unbedingt, dass Sie Ihre Kinder mit dem Hund zunächst nicht unbeaufsichtigt lassen oder allein mit ihm spazieren schicken.

### Welche Vorbereitungen muss ich treffen?

Nehmen Sie sich am Anfang viel Zeit, wenn Sie berufstätig sind vielleicht sogar Urlaub. Super wäre es, wenn der Hund zum eh geplanten Urlaubsbeginn zu Ihnen käme, denn dann könnten Sie gemeinsam, die üblichen Tagesabläufe (Fütterung und Spaziergänge, etc.) einüben. Sollten Sie größere Veränderungen, (z.B. Umzug oder Reisen planen), nehmen Sie erst **danach** einen Hund zu sich.

### Ausreise und Ankunft:

In der Regel kommt Ihr Hund per Autotransport nach Deutschland und muss an einem vorher vereinbarten Treffpunkt abgeholt werden. Sie erhalten ein paar Tage vor der Ankunft ausführliche Informationen zur Abholung. Der Abhol-Tag fällt (fast) immer auf einen Samstag und die Zeit ist meist gegen Mittag, so dass für eventuelle Einkäufe oder Besorgungen vor- oder nachher genügend Zeit bleibt.

Bitte baden Sie den Hund erst 2 Tage nach der Ankunft, da sonst das Flohmittel nicht wirken kann. Es wird vor der Ausreise auf die Haut im Nacken des Tieres gegeben und verteilt sich dann über 2 Tage selbständig über die Haut. So werden auch Flöhe getötet, die gerade erst geschlüpft sind.

### Tierregistrierung

Als Tierhalter haben sie auch Pflichten. Wir empfehlen dringend, dass Sie Ihren Hund schnellstmöglich mit der Chipnummer auch dem Impfpass in das Haustierregister TASSO eintragen lassen, damit der Hund – im Falle, dass er Ihnen mal durch die Lappengeht – Ihnen zugeordnet werden kann ([www.tasso.net](http://www.tasso.net)). Natürlich sind Sie in Ihrer Gemeinde/Stadt auch steuerpflichtig. In vielen Gemeinden/Städten bekommen Sie einen Steuererlass, wenn Sie angeben, dass der Hund aus dem Tierschutz kommt. Letztendlich empfehlen wir dringend eine Hundehaftpflichtversicherung, denn sehr schnell kann der Hund – gerade in der Anfangszeit – einen Schaden verursachen (ein Reflex, ein Sprung auf die Straße beim Spaziergang, ein Auto muss ausweichen...).

### Ableinen



## Hilfe für vergessenen Waisen und Fellnasen e.V.

. Help for forgotten orphans  
and Strays

Eingetragen beim  
Amtsgericht Wetzlar:  
Register Nr. 4484

Gemeinnützigkeit anerk.  
Finanzamt Wetzlar  
Steuer Nr.: 3925054038

Bitte lassen Sie ihren Hund mindestens 4 Wochen nicht von der Leine! Er muss erst eine Bindung zu Ihnen aufbauen und wissen wo er hingehört. Am sichersten für die Anfangszeit ist es, wenn Sie Ihren neuen Hund mit einem leichten Geschirr führen, weil diese Hunde ein immenses Talent dafür haben, sich aus Halsbändern heraus zu winden. Sehr hilfreich ist eine Plakette mit Ihrer Telefonnummer oder schreiben Sie diese direkt auf das Halsband. So werden Sie schnell angerufen, sollte er doch mal entwischen.

Falls der Hund doch entwischt, informieren Sie zuerst uns; wir koordinieren alles Weitere. Bitte keinen übereilten Alarm in Social Networks, zunächst ist die Information der örtliche Polizei, eventueller Jagdpächter oder Förster und der umliegenden Tierheime viel wichtiger. Sollten Sie unseren Rat befolgt haben und der Hund ist bei TASSO registriert, dann sagen Sie auch dort Bescheid ([www.tasso.net](http://www.tasso.net)). Machen Sie Aushänge im weiten Umkreis, wo das Tier entlaufen ist. Und bitte, geben Sie nicht so schnell auf!

Bei weiteren Fragen, nutzen Sie bitte unsere eMail-Verbindung. Wir bemühen uns zeitnah zu antworten.